

## Publikationen

**Dr. Leszek Dziuba, LL.M.**

**Andrássy Universität Budapest**

**(2020)**

### PUBLIKATIONEN

#### [PUBLIKATIONSANGABEN IN DER MTMT DATENBANK](#)

---

### Beiträge in Zeitschriften und Sammelbänden

Gemeinsam mit Prof. Dr. Christian Schubel: "Das Vertragskonzernrecht Ungarns – gesetzliche Regelung und praktische Anwendung", Zeitschrift für Vergleichende Rechtswissenschaft, 2019/118. pp. 145-191.

Gemeinsam mit Sarah Schwab: „Empfiehl sich die Einführung eines Verbandsstrafrechts in Deutschland? Eine rechtsvergleichende Betrachtung zu Deutschland und Ungarn“, in: Jahrbuch für Vergleichende Staats- und Rechtswissenschaften - 2016/17 (Hrsg. von Prof. Dr. Christian Schubel/Prof. Dr. Stephan Kirste/Prof. Dr. Peter-Christian Müller-Graff/Prof. Dr. Oliver Diggelmann/Prof. Dr. Ulrich Hufeld), pp. 301-337.

Die neusten Entwicklungen im ungarischen Konzern- und Umwandlungsrecht, in: Grenzüberschreitende Unternehmensmobilität – Viertes Jahrbuch des Krakauer Forums der Rechtswissenschaften (Hrsg. von Prof. Dr. Christoph Teichmann/Prof. Dr. Krzysztof Oplustil), pp. 23-40.

Dr. habil. Krzysztof Oplustil: „Grenzüberschreitende Umwandlung der Gesellschaft nach dem europäischen und nationalen Recht – vor dem Hintergrund des polnischen, ungarischen und tschechischen Rechts“ unter Mitarbeit von Leszek Dziuba, LL.M. und Daniel Hain, LL.M. in: Jahrbuch für Vergleichende Staats- und Rechtswissenschaften – 2014/15 (Hrsg. von der Fakultät für Vergleichende Staats- und Rechtswissenschaften der AUB), pp. 209-270.

Das reformierte Gesellschaftsrecht im neuen Bürgerlichen Gesetzbuch Ungarns, in: Jahrbuch für Vergleichende Staats- und Rechtswissenschaften - 2013 (Hrsg. von der Fakultät für Vergleichende Staats- und Rechtswissenschaften der AUB), pp. 211-244.

Die Haftung eines herrschenden Unternehmens für die Durchführung nachteiliger Maßnahmen gemäß § 54 des ungarischen Gesetzes über die Wirtschaftsgesellschaften, in: Jahrbuch für Vergleichende Staats- und Rechtswissenschaften – 2013 (Hrsg. von der Fakultät für Vergleichende Staats- und Rechtswissenschaften der AUB), pp. 71-94.